

Workshop A

„Tritt fest auf, mach's Maul auf ...“ - Ökumenische Themenwoche

Die Sehnsucht nach Spiritualität ist groß. Wer, wenn nicht wir, kann Fragen und Antworten anbieten? Der Katholische Medienverband hat zwei Kampagnen 2015 und 2016 initiiert (www.km-themenwochen.de). Kann es gelingen, die Kompetenzen zu einer gemeinsamen, ökumenischen Themenkampagne zu bündeln?

Inhalte:

- Welche Themen interessieren die Menschen? Wie können wir sie auf frische, unverbrauchte Weise behandeln?
- Welche Themen können von mehreren Partnern gemeinsam umgesetzt werden (z.B. im Austausch zwischen Buch- und Zeitschriftenverlagen, Buchhandlungen und Zeitungen, Printmedien und EMedien etc.)?
- Wie müssen wir uns mit der nicht-konfessionellen Medienszene vernetzen, um über unseren eigenen Kreis hinaus Schub entfalten zu können?
- Welche Finanzquellen lassen sich erschließen, um eine Kampagne zentral anzuschieben, zu vernetzen und zu vermarkten?

Workshop B

„Das passt wie die Faust aufs Auge“ - Ökumenische Kooperationen

Für die Menschen ist die Frage längst nicht mehr: evangelisch oder katholisch! Wenn es darum geht, christliche Botschaften und Werte zu verbreiten, sitzen wir alle im selben Boot. Kooperationen über die konfessionellen (und die unternehmerischen) Grenzen hinweg setzen Synergieeffekte frei.

Inhalte:

- Christliche Inhalte sichtbar machen: Crossmedialität.
- Christliche Inhalte erlebbar machen: Events und Veranstaltungsmanagement - Ideen, Qualifizierung, Finanzierung, Modelle.
- Aus-, Fort- und Weiterbildung: Welche Themen und welche Referenten werden gewünscht? Formate: Vortrag, Workshop, Online-Kurs, Fernstudium oder ein Mix? Round about: Locations, Termine, Dauer, Materialien, Kosten?
- Inhalte teilen - Was kann gemeinsam genutzt werden: Pressedienste, Videos, Social Media, Blogger, Bestsellerlisten ... Partner und Themen finden, begleiten, inszenieren.

Workshop C

„Viele Bücher machen nicht gelehrt ...“ - Zukunftskonferenz Ökumenische Medientage

Wie geht es weiter? Wie wird sich die Branche, wie der Markt entwickeln? Wie müssen wir unsere Unternehmen ausrichten, um alle Herausforderungen, die der Wandel mit sich bringt, meistern zu können? Fragen, die wir auf den Jahrestagungen der Medienverbände unter die Lupe nehmen wollen. Stichpunkt: Zukunftskonferenz der Macher und Entscheider der konfessionellen Medienszene.

Inhalte:

- Mit welchen Zukunftsthemen wollen und müssen wir uns auseinander setzen?
- Welche Formate wünscht man sich für die Zukunftskonferenz: praxisorientierte Beiträge? Konkreter Input branchenfremder Experten? Wie kann aktives Networking ermöglicht werden? Welcher Mix aus Vorträgen und Workshops? Andere Formate?
- Welche Personen / Unternehmen / Referenten wären attraktiv?
- Von welchen Branchen können wir Impulse bekommen? Sollen Partner zur Unterstützung des Projektes angefragt werden?

